

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1576/2011
Amt/Aktenzeichen Dezernat IV/401204 / 0	Datum 06.09.2011	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 13.09.2011

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Schulträgerausschuss	Vorberatung	20.09.2011	Ö
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	18.10.2011	Ö
Stadtrat	Entscheidung	02.11.2011	Ö

Betreff:

Einrichtung von neuen Ganztagschulen in Angebotsform zum Schuljahr 2012/13

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz,

Beigeordneter

Mainz,

Jens Beutel
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Die städtischen Gremien stimmen zu, das Gutenberg-Gymnasium in der Antragstellung, ab dem Schuljahr 2012/2013 Ganztagschule in Angebotsform werden zu wollen, gegenüber dem Land Rheinland-Pfalz zu unterstützen.

Die Veranschlagung der Investitionen erfolgt im Teilfinanzhaushalt 2012 ff. Die laufenden Kosten werden in den Ergebnishaushalten 2012 ff. veranschlagt.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt

Die Landesregierung Rheinland-Pfalz hat sich im Rahmen der bildungspolitischen Schwerpunktsetzung für die Fortsetzung des Ausbauprogramms für die Ganztagschule in Angebotsform entschieden.

Mit Schreiben vom 9. August 2011 wurden die allgemeinbildenden Schulen und deren Träger aufgefordert sich für neu zu errichtende Ganztagschulen in Angebotsform zu bewerben.

Das staatliche Gutenberg-Gymnasium hat mit Schreiben vom 24.08.2011 einen entsprechenden Antrag auf Einführung einer Ganztagschule in Angebotsform zum Schuljahr 2012/2013 eingereicht.

Der Schulstandort „Bildungszentrum an der Philippschanze“ wird derzeit durch die Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) ertüchtigt, d. h. Teilbereiche der Grund- und der Hauptschule Ludwig-Schwamb-Schule wurden bereits saniert. Weitere Maßnahmen an dem Schulstandort werden geplant, darunter die Erweiterung, bzw. der Neubau einer gemeinsamen Mensa für den Ganztagsschulbetrieb des Gutenberg-Gymnasiums und der Ludwig-Schwamb-Schule, und der nach Schulbaurichtlinien erforderlichen weiteren ganztagschulspezifischen Aufenthalts- und Ruheräume. Bis zur Fertigstellung eines neuen Küchen- Mensabereiches wird die Versorgung der Ganztagschülerinnen und Schüler durch den vorhandenen Küchen-Mensabereich der Ludwig-Schwamb-Schule sichergestellt. Dieser Küchen- Mensabereich ist jedoch sanierungsbedürftig und deckt die erforderlichen Kapazitäten für ca. 450 Verpflegungsteilnehmer (ca. 150 Verpflegungsteilnehmer der Grund- und der Hauptschule und ca. 300 Verpflegungsteilnehmer Gutenberg-Gymnasium), auch im Schichtbetrieb, nicht ab.

2. Lösung

Der Schulträger Stadt Mainz unterstützt die Bewerbung des Gutenberg-Gymnasiums zur Einrichtung einer Ganztagschule in Angebotsform zum Schuljahr 2012/2013.

Die Veranschlagung der Investitionen müsste in einem Nachtrag zum Doppelhaushalt 2011/2012 erfolgen.

Die in der Vorlage dargestellten laufenden Kosten müssten im Ergebnishaushalt 2012 ff, innerhalb der Kostenstelle 5320, veranschlagt werden.

3. Alternative

Keine Befürwortung des Antrages.

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Die Beschlussvorlage hat keine geschlechtsspezifischen Folgen.

5.Finanzielle Auswirkungen:

a) Einmalige Ausgaben(vorläufige Kostenschätzung)

- notwendige Baumaßnahmen = ca.8.770.649 €

- Ausstattung des Küchen-, Mensabereiches mit Mobiliar, Geschirr, = ca.
Mobiliar für den Personalraum und ganztagschulspezifische Räume = ca.
62.000 €
Insgesamt: = ca. 8.832.649 €

b) Laufende Ausgaben

Kosten für das Mittagessen

Der derzeitige Verpflegungspreis an dem Schulstandort beziffert sich je Essen auf brutto 3,87 €. Gemäß Sozialversicherungsentgeltverordnung des Bundes wären hiervon ein Eigenanteil der Eltern in Höhe von derzeit 2,83 € zu leisten. Der Differenzbetrag in Höhe von 1,04 € je Essen ist durch den Schulträger Stadt Mainz zu leisten.

Darüber hinaus erfolgt im Einzelfall eine Subventionierung des Verpflegungspreises im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes.

Kosten hierfür sind nicht kalkulierbar, da keine Erfahrungswerte z.B. über die Anzahl der Leistungsempfänger vorliegen.

Haushaltsjahr 2012: 68 Schultage (4 Essen/Woche) x 300 Essen x 3,87 € = 78.948 €
Elternbeitrag 68 x 300 x 2,83 € = 57.732 €

Beitrag der Stadt Mainz: = 21.216 €

Haushaltsjahr 2013: 160 Schultage (4 Essen/Woche) x 300 Essen x 3,87 € = 185.760 €
Elternbeitrag 160 x 300 x 2,83 € = 135.840 €

Beitrag der Stadt Mainz: = 49.920 €

Zusätzlicher Verwaltungsaufwand Schulsekretärin (4 Stunden je Woche)

Haushaltsjahr 2012 = ca. 1.500

€

Haushaltsjahr 2013 ff = ca. 3.300 €

Schülerbeförderung

Da inzwischen in Mainz bei fast allen Schularten Ganztagschulen eingerichtet sind, fallen die Kosten für den zusätzlichen Schülertransport bei wohnortferner Beschulung nicht mehr ins Gewicht.

Finanzhilfen

Das Land Rheinland-Pfalz gewährt Finanzhilfen, insbesondere für die zur Gestaltung der Ganztagsschulangebote notwendigen Neubau- und Erweiterungsmaßnahmen im Rahmen der Schulbaurichtlinien. Grundsätzlich wird eine Förderung, der durch die Aufsichtsbehörde anerkannten zuwendungsfähigen Baukostensumme, von bis zu 70% in Aussicht gestellt.

Darüber hinaus wird eine einmalige Pauschalzuwendung in Höhe von 75.000 € in Aussicht gestellt, die der Schule für die Umsetzung der Ganztagschule grundsätzlich zur freien Verfügung steht.

- ja, Stellungnahme des Amtes 20 (Anlage 1)
 nein

Nur im Einvernehmen mit der Finanzverwaltung auszufüllen!